

II – 11922 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6003 N

1990 -07- 11

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Müller  
und Genossen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend Maßnahmen gegen Zweitakterfahrzeuge

Im Zusammenhang mit der Öffnung der Ostgrenzen kann seit einigen Monaten eine Intensivierung des Straßenverkehrs verzeichnet werden, der bei der Bevölkerung Sorge erzeugt, daß die umweltpolitischen Maßnahmen Österreichs durch einen quasi "importierten besonders umweltschädlichen Verkehr" zu nichtegemacht werden könnten. Die umweltpolitisch wohl nicht am letzten Stand der Technik stehenden Ost-PKW's wecken besondere Besorgnis, da sie nunmehr massiv auf Österreichs Straßen zu sehen sind.

Es muß daher dazu kommen, daß umweltpolitische Instrumente gefunden werden um den Osttouristen die Reise nach und durch Österreich zu ermöglichen aber andererseits die Belastung der österreichischen Bevölkerung und Umwelt möglichst gering zu halten. Nur durch kombinierte Maßnahmen betreffend den Straßenverkehr aber auch im Bereich der Bahn könnten ein Ausweg bzw. eine Übergangslösung bis zur Umrüstung der Ost-PKW-Flotte auf KAT-Fahrzeuge sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn  
Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr die nachstehende

A n f r a g e :

1. Können Sie sich tarifpolitische Maßnahmen für den Straßenverkehr dahingehend vorstellen, daß an den Grenzen Österreichs eine "Umweltmaut" für Zweitakt-PKW's eingeführt wird?

- 2 -

2. Haben Sie bereits diesbezügliche Kontakte mit dem Bundesministerium für Finanzen aufgenommen?
3. Können Sie sich vorstellen, daß im kaufmännischen Bereich der Bundesbahn günstige Bahnpauschalreisen für Osttouristen angeboten werden, die ein Umsteigen vom PKW auf die Bahn naheliegend machen?
4. Würden Sie dafür eintreten, daß allenfalls ein günstiges Bahnangebot als gemeinwirtschaftlicher Leistungsauftrag seitens der Bundesregierung an die Bahn ergeht?
5. Planen Sie tarifpolitische Maßnahmen auch für LKW's und Omnibusse?
6. Sehen Sie eine Möglichkeit diese Fragen auf internationaler Ebene (ASOR) zu verhandeln und einvernehmliche internationale Lösungen zu finden?